

Kamera an, Ton läuft!

„Klappe – Die Erste“ blickt hinter Medienkulissen / Schülerfilmfestival am 21. November

VON MARTINA MÖLLER

MARL. Nach einem Jahr Pause soll das Schülerfilmfestival in Marl am 21. November eine Neuauflage erleben. „Wir wollten das Projekt in jüngere Hände geben“, erklärt der langjährige Macher Detlef Ziegert. Das ist jetzt gelungen. Der erst 18-jährige Jan Henrik Blanke aus Essen wird neuer Festivalchef. Noch vor dem nächsten Wettbewerb kommt am 15. Juni mit „Klappe – die Erste“ ein Blick hinter die Kulissen des Filmemachens als DVD auf den Markt.

Diese Produktion ist wie das Filmfest eine Herzensangelegenheit für Detlef Ziegert (70), selbst Filmemacher und Produzent. In mehr als 400 Minuten Spielzeit werden Informationen zu ausgewählten Medienbereichen und Berufen unterhaltsam und anschaulich vermittelt. Es gibt Rundgänge durch Arbeitswelten, Interviews und Reportagen.

Dieser Blick hinter die Kulissen soll allen, die sich für Medienberufe und fürs Filmemachen interessieren, einen wirklichkeitsnahen Einblick in den Berufsalltag geben. Außerdem wird auf der DVD Basiswissen vermittelt, um Unterrichtseinheiten oder Dreharbeiten für eigene Filmprojekte vorzubereiten. „Irgendwas mit Medien“ äußern viele junge Leute, wenn man sie nach ihren Traumberufen fragt. Aber was dahinter steckt, wissen die wenigsten“,



Kamera an, Ton läuft: Eine Diskussionsrunde mit Schülern beim Kinder- und Jugendfilmfestival 2011 mit Schülern des Albert-Schweitzer-Geschwister-Scholl-Gymnasiums.

–FOTO: JANFELD (ARCHIV)

betont Detlef Ziegert.

„Klappe – die Erste“ bietet einen roten Faden, blickt durch Kameraobjektive und hinter Studiomauern, sitzt mit am Schneidetisch und im Tonstudio. Mehr als zwei Jahre lang haben Detlef Ziegert und sein Team an dem Film gearbeitet. Am Konzept haben der ehemalige Grimme-Preis-Referent Ulrich Spies und Kameramann Udo Alberts aus Berlin mitgewirkt.

Udo Alberts vermittelt auch beim Schülerfilmfestival in Marl sein Fachwissen an den Nachwuchs. Die Filme sind im Schulunterricht für Medienziehung und für Berufsorientierung einsetzbar. Es wird eine Internet-Plattform geben, auf der sich Experten und Nachwuchs austauschen können.

Man braucht die Begegnung

Neben der DVD für den Schulunterricht soll das Schülerfilmfestival in Marl Nachwuchs-Filmemachern auch künftig ein Forum bieten. „Man braucht einen solchen Treffpunkt, die Begegnung mit anderen Interessierten, die Diskussionen“, erklärt der Vater des Festivals.

Er selbst will sich aus dem Wettbewerb zurückziehen, hat aber mit dem 18-jährigen Jan Henrik Blanke einen Nachfolger gefunden, der das Festival nach einem Jahr Pause weiterführen kann. Der

Schüler aus Essen ist ein Kinofan mit Leib und Seele. Sein Vater, eigentlich Informatiker von Beruf, betreibt jeden Sommer das Open-Air-Kino im Lukas in Essen.

Jan Henrik Blankes fachliches Urteil war schon auf vielen Foren gefragt. In diesem Jahr wurde er aus einer Vielzahl von Bewerbern zum Beispiel für die Jugendjury „Generation 14plus“ bei der Berlinale ausgewählt.

Festivalgründer Detlef Ziegert und Ulrich Spies wollen dem jungen Essener bei seinen ersten Schritten als neuer Festivalchef noch zur Seite stehen. Dann wird er allein die Regie übernehmen. Die Ausschreibung für das Festival im November soll in Kürze erfolgen.

INFO Die Doppel-DVD „Klappe – Die Erste“ ist zum Preis von 19,50 Euro erhältlich. Bestellung per E-Mail: bestellung@klappe-die-erste.net

@ www.klappe-die-erste.net

STICHWORT

Für junge Filmemacher

- ◆ 1995 hieß es in Marl „Leinwand frei“ für das erste Kinder- und Jugendfilmfestival. Die Premiere des Schülerfilmfestivals folgte 1998. Erster Preisträger war ein Filmteam des Albert-Schweitzer-Geschwister-Scholl-Gymnasiums mit dem Film „Timebreaker“.
- ◆ Schüler aus NRW stellen sich in diesem Wettbewerb nicht nur einer Jury aus Medienfachleuten, Pädagogen und Jugendlichen. Zum Festival gehören auch Gespräche mit Filmprofis und praktische Tipps fürs Filmemachen.
- ◆ Parallel zum Wettbewerb werden beim Kinderfilmfest ausgewählten Filme für den Nachwuchs im Vorschulalter gezeigt.



Der neue und der scheidende Festivalleiter: Jan Henrik Blanke und Detlef Ziegert.